



Management
by IT-HAUS

2022 IT-HAUS

Nachhaltigkeitsbericht



- 1. Vorwort** 3

- 2. Allgemeine Angaben** 5
 - 2.1. Unternehmensprofil 5
 - 2.2. Vorgehensweise der Berichterstattung 6
 - 2.3. Genderhinweis 6

- 3. Unternehmensleitbild** 7
 - 3.1. Die IT-HAUS VISION - Wir gestalten IT 7
 - 3.2. Unternehmensphilosophie 8
 - 3.2.1. Unser IT-HAUS Credo 8
 - 3.2.2. Code of Conduct 9
 - 3.3. Unsere Nachhaltigkeitspolitik 10

- 4. Die Wesentlichkeit** 12

- 5. Unsere Ziele 2022** 14
 - 5.1. Entwicklung einer Strategie zur Nachhaltigkeit mit nachträglicher Implementierung in das Managementsystem 14
 - 5.2. Erhöhung der Sensibilität zum Thema Nachhaltigkeit & Umweltschutz 14
 - 5.3. Nachhaltigkeit: Klimaneutral bis 2022 16

- 6. Ökonomische Aspekte** 17

- 7. Soziale Aspekte** 18
 - 7.1. Mitarbeiter, Menschenrechte und Arbeitssicherheit 18
 - 7.2. Datenschutz und IT-Sicherheit 21
 - 7.3. Soziales Engagement, Spenden 21

- 8. Ökologische Aspekte** 22

- 9. Lieferkette** 28

- 10. Sonstiges** 31
 - 10.1. HP Amplify Impact Partnerprogramm 31
 - 10.2. EcoVadis Rating 31

- 11. Nachhaltigkeitsziele 2023** 32

- 12. Impressum und Angaben** 34



1. Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie Interesse an unseren Nachhaltigkeitsaktivitäten zeigen. Erstmals erstellen wir als IT-HAUS einen Nachhaltigkeitsbericht für das Jahr 2022 und gehen somit einen wichtigen Schritt in unseren Nachhaltigkeitsbemühungen.

Seit Firmengründung im April 1998 nehmen neben den ökonomischen auch die ökologischen und sozialen Aspekte einen hohen Stellenwert für uns ein. Wir verstehen uns als Unternehmen nicht nur als vollumfänglicher Dienstleistungserbringer im IT-Umfeld unserer Kunden, sondern auch als Wertegeber in der Region. Insbesondere an unserem Hauptstandort, aber auch deutschlandweit. Als zukunftsorientiertes Unternehmen einer Wachstumsbranche spielt hier insbesondere die Ausbildung junger Menschen eine zentrale Rolle sowie die Zuverlässigkeit als wertorientierter Arbeitgeber für die nunmehr 360 Mitarbeiter. Soziales Engagement, Zusammenarbeit mit Verbänden, Schulen und Hochschulen, sowie die Unterstützung des Industrieparks sind hier beispielhaft zu erwähnen.

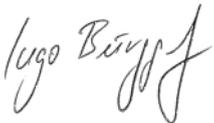
Umweltrelevante Themen wurden und werden stets berücksichtigt. Sei es bei der Erweiterung des Bestandgebäudes, der ständigen Optimierung der Verpackungsprozesse oder der Gestaltung der Grünflächen an unserem Standort in Föhren. Im November 2018 wurden wir erstmalig nach der internationalen Umweltmanagementnorm DIN EN ISO 14001:2015 zertifiziert, das Zertifikat wurde im März 2019 ausgestellt und seitdem aufrechterhalten. Im Kontext der Strategiearbeit 2021 hat das TOP Management vier Initiativen als Rahmenkonstrukt für die Strategie der nächsten Jahre definiert, verabschiedet und kommuniziert. Ein Fokusthema ist dabei unsere Nachhaltigkeit. Wir müssen und wollen uns der Verantwortung gegenüber unseren Mitmenschen und der Umwelt stellen und das Thema ganzheitlich und fokussiert betrachten. Hierfür wurden im Jahr 2022 bereits einige Maßnahmen umgesetzt und die Ziele für 2023 geplant.

In diesem Jahr feiern wir unser 25-jähriges Firmenjubiläum und können voller Stolz auf viele Erfolge zurückblicken. Jedoch insbesondere die letzten Jahre zeigen, wie wichtig das Thema Nachhaltigkeit sowohl für Unternehmen jeder Branche als auch für jeden einzelnen ist.



Pandemie, Flutkatastrophen, aber auch Krieg in Europa zeigen deutlich, wie abhängig und eng vernetzt unsere heute Gesellschaft ist und welche katastrophalen Folgen die Nichteinhaltung sozialer, ökologischer und ökonomischer Belange haben kann. Größerer Schaden für die Menschen und den Planeten kann nur abgewendet werden, wenn jeder als Mitglied der Gemeinschaft auf die Ziele und Verpflichtungen hinwirkt und sich der Verantwortung stellt. Wir als IT-HAUS stellen uns dieser Verantwortung. Als starker, zukunftsorientierter und langfristiger Partner.

Föhren, März 2023



Ingo Burggraf



Stefan Sicken



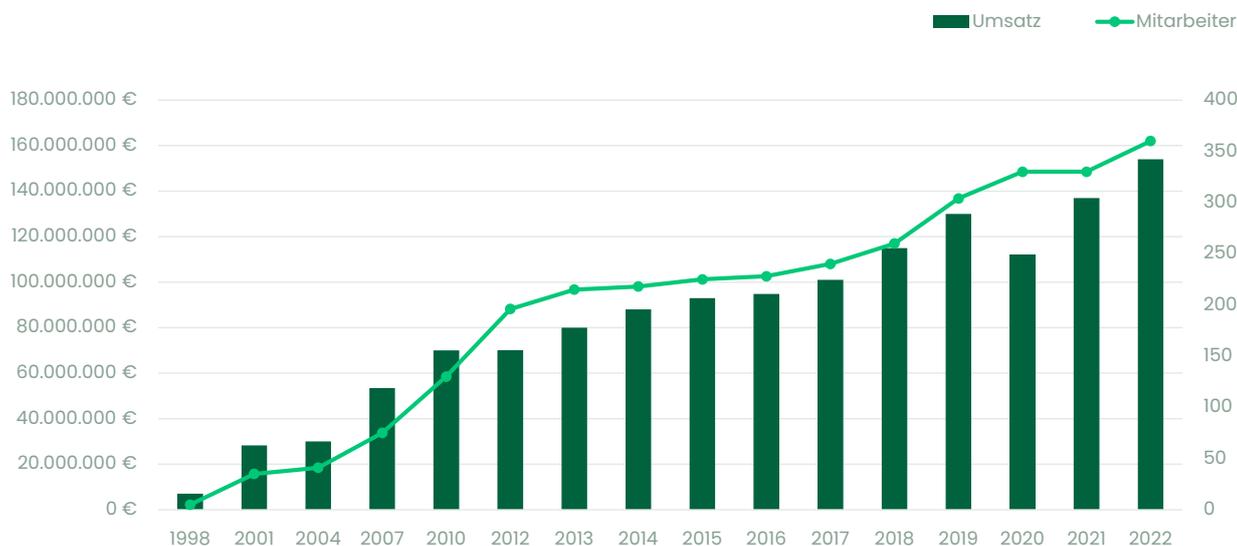
Dr. Thomas Simon



2. Allgemeine Angaben

2.1. Unternehmensprofil

Die IT-HAUS GmbH ist eines der führenden IT-Systemhäuser in Deutschland. Als Anbieter nationaler und internationaler IT-Lösungen und Services bieten wir Ihnen umfangreiche Full-Service-Konzepte aus einer Hand. Ein starkes und flächendeckendes Netzwerk weltweit, 25 bundesweite Standorte, 1 internationaler Standort in Luxemburg sowie über 350 Mitarbeiter machen uns zu einem der führenden Anbieter im B2B-Bereich. Unsere Experten beraten und betreuen unsere Kunden bei allen IT-Fragen und entwickeln innovative, intelligente und zukunftsorientierte Konzepte. Von der einfachen Anwendung bis zur umfassenden Komplettlösung.



Jahr	Mitarbeiter*	Umsatz
2020	330	112 Mio. €
2021	330	137 Mio. €
2022	360	154 Mio. €

*Anzahl



2.2. Vorgehensweise der Berichterstattung

Für diesen Bericht wurde kein offizieller Berichtsrahmen verwendet. Eine Berichterstattung gemäß den European Sustainability Reporting Standards (ESRS) gemäß der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD), deren Veröffentlichung im Sommer 2023 erwartet wird, ist ab dem nächsten Bericht geplant. Der Nachhaltigkeitsbericht wird künftig immer im April erscheinen.

2.3. Genderhinweis

Aus Gründen der leichten Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



3 Unternehmensleitbild

Das Unternehmensleitbild der IT-HAUS GmbH stellt unser Selbstverständnis, unseren Zweck und unsere Ziele sowie unsere Normen und Werte dar. Dieser Rahmen bildet die Grundlage unserer geschäftlichen Aktivitäten und unseres täglichen Handelns.

3.1. Die IT-HAUS VISION – Wir gestalten IT



WEIL WIR IT LIEBEN

Für uns und unsere Mitarbeiter ist es nicht nur ein Job, wir sind bereit, für unsere Kunden voller Leidenschaft alles zu geben. Die Bedürfnisse unserer Mitarbeiter und Kunden steht an 1. Stelle



WACHSTUM & FLEXIBILITÄT IST TEIL UNSERER DNA

Wir wachsen in Zukunft stärker als der Markt, bleiben aber weiterhin flexibler als unsere Wettbewerber



ALS PARTNER SIND WIR ERFOLGSFAKTOR

Unsere Kunden konzentrieren sich auf ihre Kernkompetenzen – denn ihre IT ist unser Service



3.2. Unternehmensphilosophie

Die Unternehmensphilosophie bezüglich des Umgangs mit unseren Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten – heute und in Zukunft – ist im unserem Unternehmenscredo zusammengefasst.

3.2.1. Unser IT-HAUS Credo

Das IT-HAUS Firmencredo wurde von Mitarbeitern erstellt und unterstreicht unseren Nachhaltigkeitsgedanken in allen Belangen.

I Ideen einbringen

Wir bringen unsere Ideen durch positives Denken und Handeln ein und identifizieren uns mit den Visionen des Unternehmens.

T T.E.A.M

Wir arbeiten im Team vertrauensvoll und engagiert zusammen, um unsere Unternehmensziele zu erreichen.

–

H Herausforderungen meistern

Wir meistern jede Herausforderung und orientieren uns an dem sich ständig ändernden Markt.

A Anders sein

Wir sind flexibel und kreativ und begeistern durch unsere Leistung.

U Unternehmergeist versprühen

Wir schaffen Wachstum und Gewinn durch Zuverlässigkeit, Professionalität und unternehmerisches Wirken.

S Spaß am Erfolg erleben

Wir arbeiten für den Erfolg und sichern mit diesem langfristig unsere Arbeitsplätze.

.

C Customer & Partnerschaften gestalten

Wir dienen unseren Kunden und schätzen die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten und Herstellern zu beidseitigem Nutzen.

O Organisation & Strategie anpassen

Wir organisieren unser Unternehmen entlang der Kundenbedürfnisse.

M Motivation & Leidenschaft leben

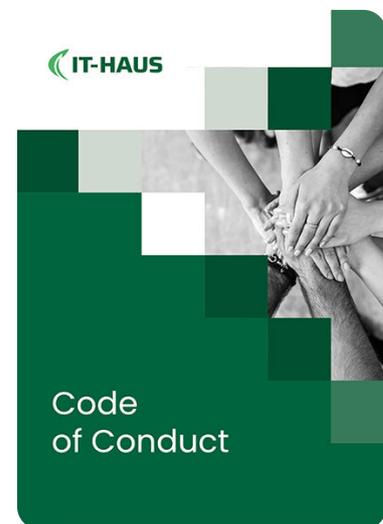
Wir leben unser Motto: **Let's do IT together!**



3.2.2. Code of Conduct

Wir übernehmen Verantwortung für unsere Auswirkungen auf die Gesellschaft!

Neben der Unternehmensphilosophie (unser IT-HAUS Credo) wurden seitens der Geschäftsführung weitere Verhaltensrichtlinien auf Basis der zehn Prinzipien des UN Global Compact definiert, die für alle Mitarbeiter der IT-HAUS GmbH bindend sind. Somit nehmen wir alle in die Verantwortung, um diesen selbst auferlegten Richtlinien zu entsprechen. Zur Umsetzung dieses Verhaltenskodexes sind die Führungskräfte des Unternehmens im besonderen Maße gefordert. Sie stellen sicher, dass der Kodex von allen Mitarbeitern verstanden und eingehalten wird. Ein vertrauensvoller und offener Umgang zwischen Kollegen und Vorgesetzten setzen wir voraus, sowie eine gegenseitige Unterstützung. Die Einhaltung der Anforderungen dieses Kodexes wird regelmäßig überprüft und bewertet. Dieser Code of Conduct wird auch externen interessierten Parteien zur Verfügung gestellt, um unser verantwortungsbewusstes Verhalten gegenüber unseren Mitarbeitern, der Gesellschaft und der Umwelt zu kommunizieren und die Verbindlichkeit dieser Verpflichtung zu demonstrieren. Darüber hinaus setzen wir voraus, dass unsere Lieferanten, Partner und Hersteller vergleichbare Verpflichtungen erfüllen.





3.3. Unsere Nachhaltigkeitspolitik

Unsere bereits bestehende Umweltpolitik wurde um soziale Aspekte ergänzt. Die Politik wird den Mitarbeitern transparent im Managementsystem (Intranet) zur Verfügung gestellt und offen für weitere Interessenten auf unserer Homepage. ([Unser Leitbild und unsere Ziele - IT-HAUS GmbH](#))



Alle drei Aspekte müssen gleichberechtigt berücksichtigt und gegeneinander abgewogen werden!

Ökonomische Nachhaltigkeit

- > beschreibt die Maximierung des ökonomischen Ertrags bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung der benötigten Eingangsressourcen
- > langfristige Unternehmenssicherung
- > Erhöhung der Wertschöpfung
- > Effiziente Bedürfnisbefriedigung
- > hohes Innovationspotenzial

Ökologische Nachhaltigkeit

- > beschreibt den weitsichtigen und rücksichtsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen
- > Ressourcenschonung
- > Emissionsreduzierung
- > Erhalt von Ökosystemen
- > Minimierung von Risiken



Soziale Nachhaltigkeit

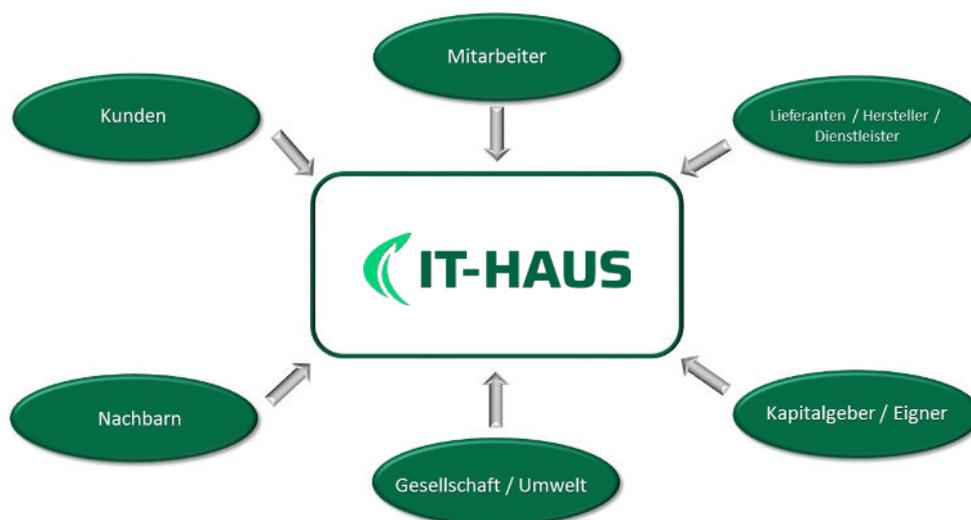
- > beschreibt die bewusste Organisation von sozialen und kulturellen Systemen
- > Kooperation
- > Solidarsystem
- > Gleichberechtigung
- > Beschäftigungssicherung
- > Menschenrechte

Nachhaltigkeit ist für uns nicht nur ein Wort, sondern die Grundeinstellung für unsere Arbeitsweise. Verantwortung, Selbstkontrolle und ein sensibler Blick für die Bedürfnisse sind hier elementare Bestandteile. Unsere Nachhaltigkeitsprinzipien sind als Verhaltensregeln in unserem Code of Conduct bindend festgelegt. Wir als Unternehmen sind uns der Verantwortung gegenüber den Mitarbeitern, Geschäftspartnern und der Umwelt bewusst und bereit, diese zu übernehmen. Durch unser implementiertes Umweltmanagementsystem werden jährlich die Umweltauswirkungen im Lebenszyklus der Produkte und Dienstleistungen zur Beurteilung und Überwachung der Auswirkungen unserer Tätigkeiten auf Menschen und Umwelt. Unser Fokus liegt klar bei der Reduktion der quantifiziert ermittelten CO₂e-Emission. Um dieses Ziel zu erreichen, sind die daraus resultierenden Maßnahmen beispielsweise die Erweiterung der Homeoffice-Vereinbarungen, die kontinuierliche Erhöhung bzw. Einhaltung der Dropshipment-Quote, der sukzessive Umstieg auf E-Mobilität, oder auch die Reduktion des Verpackungsmaterial-Einsatzes auf ein Minimum. Neben den ökologischen, im Einklang mit den ökonomischen Gesichtspunkten, werden auch soziale Aspekte berücksichtigt, wie beispielsweise die Anzahl an Auszubildenden, der Frauenanteil in Führungspositionen oder der Altersdurchschnitt der Mitarbeiter. Es werden jährliche quantitative Nachhaltigkeitsziele definiert und durch die Ableitung entsprechender Maßnahmen umgesetzt. Unser Anspruch ist es, diese selbst gesteckten Ziele nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen. Ein Review zum Zielerreichungsgrad erfolgt mindestens jährlich. Zudem handeln viele unserer Kunden verantwortungsbewusst im Sinne von Nachhaltigkeitsprinzipien. Wir leisten unseren Beitrag, indem wir Kunden in Gesprächen über nachhaltige Produkte informieren. Dabei gehen wir mit bestem Beispiel voran. Nicht nur die Kommunikation mit unseren Kunden ist aktiv von einem nachhaltigen Denken geprägt, auch im Unternehmen werden die Mitarbeiter umfangreich informiert.



4. Die Wesentlichkeit

Basis einer qualifizierten Nachhaltigkeitsstrategie ist, die für das Unternehmen wesentlichen Kriterien aus der Vielzahl an relevanten Punkten zu identifizieren. Im Dialog mit den internen wie externen Stakeholdern können so die zu priorisierenden Themen identifiziert, sowie Ziele und Maßnahmen priorisiert werden. Durch die Umsetzung der ISO 9001:2015 wurde bereits der Unternehmenskontext mit den internen und externen Themen bestimmt sowie die Anspruchsgruppen der IT-HAUS GmbH mit deren Anforderungen identifiziert. Dieser Kreis konnte auch unter Berücksichtigung des Nachhaltigkeitskontextes bestätigt werden.



Der Unternehmenskontext sowie die Anforderungen der Stakeholder unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken werden in regelmäßigen Besprechungen, mindesten jedoch jährlich seitens des Top Managements auf Aktualität geprüft, bei Bedarf erfolgt die Ableitung von Maßnahmen. Im Zuge der jährlichen Mitarbeiterbefragung werden insbesondere soziale Aspekte hinterfragt, sowie psychologische Belastungsfaktoren, Work-Life Balance, Benefits oder Teamzusammenhalt. Ergebnisse bzw. konkrete Maßnahmen werden in die Human Resources Konzepte integriert und umgesetzt. Durch das implementierte Umweltmanagementsystem erfolgt die jährliche Bewertung der Umweltauswirkung. So können im ökologischen Kontext bereits Schwerpunkte gesetzt werden (siehe hierzu auch [Ökologische Aspekte](#)).



Im Sinne des Stakeholderdialogs gilt es nun, weitere Anspruchsgruppen explizit mit Hilfe von Online-Fragebögen (anonym) zum Thema Nachhaltigkeit einzubeziehen. Geplant ist für 2023 im ersten Schritt eine Befragung der IT-HAUS Führungskräfte, anschließend aller Mitarbeiter, sowie Lieferanten/Partner und Kunden. Nach entsprechender Aufbereitung lassen sich so die bereits festgelegten Schwerpunkte bestätigen oder um weitere Themen ergänzen.

Diese Informationen dienen dazu, unsere IT-HAUS Nachhaltigkeitsvision zu erstellen, um die Strategie, Ziele und Maßnahmen für 2024 ff. festzulegen (siehe hierzu auch [Unsere Ziele 2023](#)).



5. Unsere Ziele 2022

5.1. Entwicklung einer Strategie zur Nachhaltigkeit mit nachträglicher Implementierung in das Managementsystem

Mit dem Strategiemeeting im November 2021 wurde mit der Definition der vier strategischen Initiativen, unter denen auch das Thema Nachhaltigkeit aufgeführt ist, die Basis für die strategische Ausrichtung der IT-HAUS GmbH für die nächsten Jahre festgelegt. Um das Thema Nachhaltigkeit unternehmensintern qualifiziert betreuen zu können, mussten zunächst personelle Ressourcen mit entsprechenden Kompetenzen geschaffen werden. Offiziell ist zum 01.02.2023 eine Nachhaltigkeitsbeauftragte in Doppelrolle bestellt (Qualität-, Umwelt und Nachhaltigkeit). Im Jahr 2022 wurden die Aspekte der Nachhaltigkeit sukzessive in das bestehende Managementsystem integriert, die Synergien bestehender Prozesse und Strukturen konnten somit optimal genutzt werden. Orientiert wurde sich hierbei an den Anforderungen der ISO 26000. Mit Integration der Nachhaltigkeitspolitik in die Unternehmenspolitik im März 2022 wurde durch die eindeutige Verpflichtung der Geschäftsführung der Grundstein gesetzt, die ökologischen, ökonomischen und sozialen Gesichtspunkte zu berücksichtigen. Durch den integrierten Managementansatz sind diese Aspekte somit Teil des Strategieprozesses mit Ableitung von Zielen und Maßnahmen, unterliegen einer jährlichen internen Auditierung, dem kontinuierlichen Verbesserungsprozess und einem mindestens jährlich durchgeführten Managementreview zur Bestätigung der Wirksamkeitsprüfung des Systems. Es wurden Kennzahlen erhoben, bzw. die bereits bestehenden Umweltkennzahlen ergänzt. Zudem haben wir uns selbst verpflichtet, jährlich an einem EcoVadis-Rating teilzunehmen, um unsere Leistung extern bestätigen und weitere Maßnahmen zur Optimierung aufgezeigt bekommen zu lassen (siehe hierzu auch [EcoVadis Rating](#)). Letztes Element unserer Strategie für 2022 ist die Erstellung dieses Berichtes, um interne wie externe Interessierte transparent an unserem Weg teilhaben zu lassen, um unseren Fortschritt zu demonstrieren, aber auch um unsere aktuell noch bestehenden Defizite aufzuzeigen.



5.2. Erhöhung der Sensibilität zum Thema Nachhaltigkeit & Umweltschutz

Unter diesem Ziel waren unterschiedliche Maßnahmen und Initiativen zusammengefasst. Zunächst galt es, alle Kollegen zu schulen. Hier wurde sich für eine klassische Code of Conduct-Schulungen entschieden, welche folgenden Inhalt hatte:

- › Gleichbehandlung | Belästigung
- › Produktsicherheit | Unternehmenseigentum | Arbeits- und Gesundheitsschutz
- › Kartellrecht | Antikorruption | Geldwäsche
- › Umgang mit Interessenskonflikten | Exportkontrolle | Embargos
- › Externe Kommunikation | Marketing
- › Personenbezogene Daten | Datenschutz im Homeoffice
- › Geschäftsgeheimnisse | Whistleblowing

Darüber hinaus haben 30% der Kollegen an einem Nachhaltigkeitswebcast unseres Herstellerpartners HP teilgenommen (siehe hierzu auch [HP Amplify Impact Partnerprogramm](#)).

30% der Sales Kollegen erhielten zudem eine entsprechende Schulung zum Thema nachhaltige IT-Produkte.

Mit der Entwicklung und Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie (siehe hierzu [Entwicklung einer Strategie zur Nachhaltigkeit mit nachträglicher Implementierung in das Managementsystem](#)) wurde in unserem integrierten Managementsystem (Intranet) eine Landingpage zu grundlegenden Themen der Nachhaltigkeit im Allgemeinen sowie Nachhaltigkeit bei IT-HAUS im Speziellen implementiert und mit Lesebestätigung veröffentlicht.

Auf unserer Homepage wurde ebenfalls eine Landingpage eingerichtet. Diese wird sukzessive weiter auf- und ausgebaut. Hier können sich externe Interessenten zum Thema Nachhaltigkeit bei IT-HAUS informieren, aber auch wie IT-HAUS die Kunden bei Umsetzung der eigenen Nachhaltigkeitsinitiativen unterstützen kann (Green-IT) ([Mit Green IT die Umwelt schonen und Betriebskosten senken - IT-HAUS](#)). Abgerundet wurde das Programm für unsere Kunden und weitere Interessenten mit dem „IT-Talk zum Thema Green IT“, dem Webcast zum Thema „Nachhaltigkeit in der IT: Denkanstöße für den Bewusstseinswandel“ und der Kundenveranstaltung zum Thema Nachhaltigkeit in Kombination mit den Themen rund um IT-Security.



Zu guter Letzt wurde eine Kooperation mit dem Industriepark Region Trier eingegangen, wo sich auch unser Hauptfirmensitz befindet. Im Rahmen der nun wieder stattfindenden Ferienfreizeit wurde mit den Kindern ein Workshop zum Thema „Bienen“ abgehalten, es konnten Kerzen gebastelt und anschließend unseren eigenen IT-HAUS Honig mit nach Hause genommen werden. ([2022_KW42_IRT-Ferienfreizeit-2.pdf](#))

Mit diesen Maßnahmen konnte das Ziel, die Erhöhung der Sensibilität zum Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz der internen und externen Stakeholder im Kontext der IT-HAUS GmbH erreicht werden. Dies gilt es in den kommenden Jahren weiter fortzuführen und auszubauen.

5.3. Nachhaltigkeit: Klimaneutral bis 2022

Das Thema Klimaneutralität beschäftigt aktuell viele Unternehmen, so auch uns. Daher wurde die Klimaneutralität 2022 zum Ziel gesetzt. Es war geplant, nach der Umsetzung weiterer CO₂ Reduktionsmaßnahmen (siehe hierzu [ökologische Aspekte](#)) die verursachten CO₂e-Emissionen zu bestimmen und durch den Kauf von Klimaschutzzertifikaten auszugleichen. Im Jahresverlauf wurde immer mehr Abstand von dieser Entscheidung genommen, bis sich die Geschäftsführung schließlich dagegen ausgesprochen hat. Das Thema Klimaschutzzertifikate wird mittlerweile kontrovers diskutiert. Ist es gerecht, dass in Dritten Welt oder Schwellenländern vergünstigt Projekte finanziert werden, um die CO₂-Emissionen der Industrienationen auszugleichen? Kommt das Geld den Projekten tatsächlich zugute? Erreichen diese Projekte auch tatsächlich das versprochene Ziel? Oder handelt es sich hierbei nur um eine moderne Form des Ablasshandels? Ist Geld zu bezahlen besser als nichts? Ist Klimaneutralität nur eine Marketingmaßnahme? Diese und weitere Diskussionen wurden auch bei IT-HAUS geführt. Letztendlich sollte jedes Unternehmen diese Frage für sich entscheiden. IT-HAUS hat sich aktuell dagegen entschieden und setzt die entsprechenden Mittel und Möglichkeiten ein, um die CO₂-Emissionen weiter zu senken und somit die ökologischen Auswirkungen der Unternehmenstätigkeit weiter zu minimieren.





6. Ökonomische Aspekte

Um den maximal möglichen Unternehmenserfolg nachhaltig zu sichern, ist es ein Kernziel, die Prozesse und Dienstleistungen permanent zu optimieren, bei gleichberechtigter Gewährleistung der Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit. Die Investitionen dienen dem Zweck, Wachstum und Profitabilität nachhaltig zu sichern, um auch in Zukunft für die Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten ein guter und zuverlässiger Partner mit Planungssicherheit zu sein. Um dieses Ziel sicherstellen zu können, verlangt es ein gelebtes Managementsystem, welches stetig optimiert und weiterentwickelt wird. Dabei wird jedoch die Flexibilität erhalten. Implementierte Kontrollmechanismen unterstützen hierbei, wie u.a. eine langfristige, strategische Planung mit abgeleiteten Zielen und Maßnahmen und ein engmaschiges Controlling. Auch ein fairer Wettbewerb zählt zu den ökonomischen Gesichtspunkten. Die Einhaltung geltender Gesetze und Vorschriften wird als Mindeststandard anerkannt. Der Umgang mit Präsenten und Einladungen ist klar geregelt, kritische Geschäftsprozesse wie Geldtransaktionen werden ausschließlich im Vier-Augenprinzip abgewickelt, der Jahresabschluss durchläuft eine Wirtschaftsprüfung.

Die Strategie 25/30 ist klar auf Wachstum ausgelegt. Bis 2025 sollen 500 Menschen beschäftigt sein bei einem Umsatz von 200 Millionen Euro, 650 Mitarbeiter und ein Umsatz von 260 Millionen Euro bis zum Jahr 2030. Flankiert wird diese Strategie von den vier strategischen Zielen:

Strategische Themen für die nächsten Jahre

- IT-Security
- Cloud-Transformation
- Anything as a Service
- Nachhaltigkeit

Why?

- Wachstum & Flexibilität
- IT muss einfach, schnell & sicher funktionieren und ohne Störungen

Vision

Wir gestalten IT

WEIL WIR IT LIEBEN
Für uns und unsere Mitarbeiter ist es nicht nur ein Job, wir sind bereit für unsere Kunden voller Leidenschaft alles zu geben. Die Bedürfnisse unserer Mitarbeiter und Kunden stehen an 1. Stelle.

WACHSTUM & FLEXIBILITÄT IST TEIL UNSERER DNA
Wir wachsen in Zukunft stärker als der Markt, bleiben aber weiterhin flexibler als unser Wettbewerber

ALS PARTNER SIND WIR ERFOLGSFAKTOR
Unsere Kunden konzentrieren sich auf ihre Kernkompetenzen – denn ihre IT ist unser Service

Strategie 25/30

2021	€ 137 Mio	Mitarbeiter 330
2025	€ 200 Mio	Mitarbeiter 500
2030	€ 260 Mio	Mitarbeiter 650

Mit Abschluss des Geschäftsjahres 2022 stehen die Anzeichen dieser Entwicklung nicht entgegen (> 150 Millionen Euro Umsatz/360 Mitarbeiter). Durch entsprechende Maßnahmen werden diese Ziele weiterhin konsequent verfolgt.



7. Soziale Aspekte

7.1. Mitarbeiter, Menschenrechte und Arbeitssicherheit

Die IT-HAUS GmbH übernimmt Verantwortung für die jetzigen und zukünftigen Mitarbeiter. Die Bedürfnisse der Mitarbeiter haben den gleichen Stellenwert wie die Kundenbedürfnisse. Damit wird auch die Arbeitgeberattraktivität gesichert.

Selbstverständlich werden aktuelle rechtliche Vorgaben zu Menschen- und Arbeitnehmerrechten eingehalten, ein entsprechender Prozess zum Thema „Compliance“ ist implementiert.

Anfang 2016 wurden bereits interne Sicherheitsbeauftragte bestellt, welche mit Unterstützung einer externen Fachkraft (TÜV) alle Belange hinsichtlich Arbeitsschutzes im Unternehmen sicherstellen. Hier gehören die regelmäßigen Schulungsmaßnahmen der Mitarbeiter ebenso hinzu wie die Unterstützung und Beratung der Führung bei der Durchführung von Gefährdungsbeurteilung sowie die Veranlassung von Maßnahmen zur weiteren Risikominimierung. In regelmäßigen Arbeitsschutz-Ausschuss-Sitzungen (ASA-Sitzungen) wird der Status bewertet und bei Bedarf weitere Maßnahmen zur Gewährleistung eines sicheren Arbeitsumfeldes definiert, zugewiesen und nachgehalten.

Seit 2017 befindet sich das Human Resource Management im konsequenten Auf- und Ausbau. Um das Humankapital weiter auszubauen und an das Unternehmen zu binden, sind regelmäßige Mitarbeitergespräche, Teammeetings und abteilungsübergreifende Workshops fester Bestandteil der Personalbetreuung. Insbesondere in den unternehmensweiten Mitarbeiterbefragungen und (Jahres-) Mitarbeitergesprächen erhält die individuelle Weiterentwicklung und Sicherstellung der Mitarbeiterzufriedenheit besondere Aufmerksamkeit

Das selbstständige und eigenverantwortliche Denken und Handeln der Mitarbeiter wird durch individuell festgelegte qualitative und quantitative Jahresziele gefördert. Ein umfangreiches Paket an Benefits wie beispielweise Homeoffice, Gesundheitsmanagement und betriebliche Altersvorsorge sowie gelebte Work-Life-Balance runden diese ganzheitliche Strategie ab.

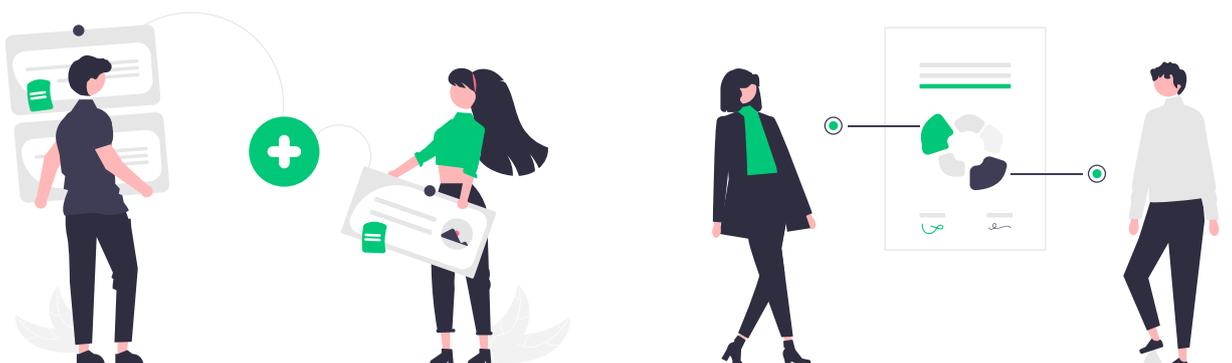




Zur Erhöhung der Transparenz im bereichsinternen Gehaltsgefüge befinden sich aktuell Positionsbeschreibungen mit den entsprechenden Entwicklungsstufen und Anforderungen in Erstellung. Dies soll 2023 abgeschlossen werden. Die Mitarbeiter haben zudem jederzeit die Möglichkeit, ihre Ideen, Wünsche und Verbesserungsvorschläge einzubringen und werden via Intranet über neuste Entwicklungen informiert. Bewerber können sich umfangreich über die Leistungen von IT-HAUS als Arbeitgeber über das Karriereportal informieren ([Was uns ausmacht: Jobs & Benefits für Mitarbeiter bei IT-HAUS](#)). Hier werden auch explizit die Möglichkeiten bezüglich Ausbildung und Studium dargestellt ([Ausbildung – IT-HAUS Karriere-Seite](#)). Es wird eng mit den ansässigen Hochschulen und Schulen zusammenarbeitet (Messen, Abschluss- oder Projektarbeiten, Workshops, etc.). Im engen Austausch mit den entsprechenden Kammern und weiteren Unternehmen werden die Themen Aus- und Weiterbildung in der jeweiligen Region, aber auch Themen wie Integration aktiv unterstützt und weiter vorangetrieben.

Die Fluktuationsquote ist seit jeher ein Indikator für die Mitarbeiterzufriedenheit. Seit 2018 lautet die Zielsetzung, eine Quote < 10% einzuhalten, was auch durchgängig erfolgreich umgesetzt werden konnte. Zur Sicherstellung einer unvoreingenommenen und gleichberechtigten Beurteilung der Bewerber ist im Auswahlprozess nicht nur die verantwortliche Führungskraft involviert, sondern immer auch ein unabhängiger Mitarbeiter des Human Resources Management. Entscheidungskriterien lassen sich über den jeweiligen Evaluationsbogen bis zum Abschluss des Bewerbungsprozesses intern nachvollziehen.

Auch der Umgang mit unseren Geschäftspartnern ist in der Unternehmenspolitik definiert. Ein respektvoller Umgang auf Augenhöhe wird konsequent über alle Abteilungen hinweg umgesetzt.

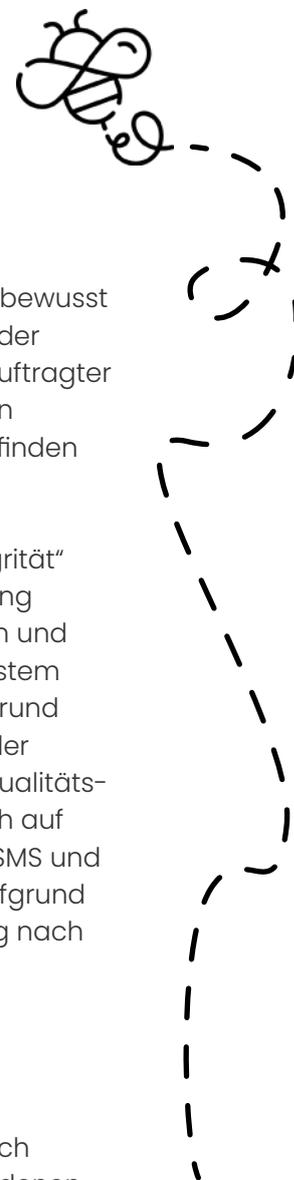




Erstmalig wurden im letzten Jahr Nachhaltigkeitsrelevante Kennzahlen definiert. Diese Kennzahlen vermitteln einen guten Einblick hinsichtlich sozialer Kriterien in Bezug auf die Mitarbeiter. Zielwerte wurden bisher ausschließlich auf die Fluktuationsquote festgesetzt.

	Einheit	2021	2022
Durchschnitt Mitarbeiter (FTE)	Anzahl	294	308
Fluktuationsquote	%	9,1	9,0
Durchschnittsalter	Jahre	35	35
Auszubildende	Anzahl	34	39
Anteil Menschen mit Behinderung	%	2,2	1,6
Schulungsstundendurchschnitt	%	23,5	15,00
Frauenanteil TOP Management	%	9,1	20,0
Frauenanteil Stabsstellen	%	50	66,7
Frauenanteil in Führungspositionen	%	13,8	13,3
Frauenanteil gesamt	%	27,9	28,5
Ø Homeoffice Tage/Woche	Stück	1,3	1,4
Meldepflichtige Unfälle	Stück	6	3
Arbeitsunfall-Schwerequote	Wert	0,15	0,03
Unfallhäufigkeit pro 1.000.000 Arbeitsstunden	Wert	11,60	5,53
Anzahl Meldungen Whistleblowing	Stück	0	0
IT-Sicherheitsvorfälle	Stück	0	1

Zur Zeit bedeutet die Erhebung dieser Kennzahlen in Teilen einen hohen manuellen Aufwand. Unser Ziel ist es, diese Kennzahlen in den nächsten Jahren konsequent weiter auf- und auszubauen, insbesondere hinsichtlich ihrer automatisierten Systemverfügbarkeit.



7.2. Datenschutz und IT-Sicherheit

IT-HAUS ist sich der Verantwortung gegenüber den Daten der Mitarbeiter und Kunden bewusst und erfüllt mit dem integrierten Managementsystem die gesetzlichen Anforderungen der DSGVO und des BDSG. Ein interner Datenschutzbeauftragter und ein IT-Sicherheitsbeauftragter sind als Stabsstellen bestellt und direkt der Geschäftsführung unterstellt, die definierten Prozesse und Abläufe werden von allen Mitarbeitern gelebt, regelmäßige Schulungen finden statt. Die IT-Sicherheitsrichtlinien tragen dazu bei, den erforderlichen Schutz der IT-Infrastrukturen und Datenbestände zu gewährleisten und somit den Schutz der Grundkriterien „Verfügbarkeit, Vertraulichkeit, Authentizität, Revisionsfähigkeit und Integrität“ stets aufrecht zu erhalten. Es ist ein Verfahren zur regelmäßigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung des Datenschutzes und der Wirksamkeit der festgelegten technischen und organisatorischen Maßnahmen implementiert. Bei dem Datenschutz-Managementsystem (DSMS) wird der prozessorientierte Ansatz verfolgt, d.h. die Prozesse stehen im Vordergrund und nicht die Aufbauorganisation. Die allgemeine Vorgehensweise bei dem DSMS ist der Deming-Kreis, auch bekannt als PDCA-Methodik (Plan-Do-Check-Act), der auch bei Qualitäts- und Umweltmanagementsystemen verwendet wird. Diese Methodik ermöglicht es, sich auf ändernde Ereignisse einzustellen und das System verbessern zu können. Ziel ist, das DSMS und die IT-Sicherheit ständig optimiert und weiter verbessert wird sowie die Anpassung aufgrund geänderter äußerer Einflüsse. Innerhalb der nächsten drei Jahre wird eine Zertifizierung nach ISO 27001 angestrebt.

7.3. Soziales Engagement, Spenden

Als Mitglied einer Gemeinschaft wird seit jeher auf soziales Engagement gesetzt. Jährlich werden 5.000€ als Weihnachtsspende an Menschen oder Organisationen verteilt, bei denen sichergestellt ist, dass die Gelder direkt bei Hilfsbedürftigen ankommen. Die Mitarbeiter dürfen hier entsprechende Vorschläge bei der Geschäftsführung einreichen.

Auch situationsbedingt wird nicht gezögert, Menschen mit Sach- und Vermögensspenden zu unterstützen, aber auch durch aktives Mitwirken. Die Organisation, Durchführung und Finanzierung eines Transports mit Hilfsgütern an die polnisch-ukrainische Grenze kurz nach Beginn des Angriffskriegs Russlands Ende Februar 2022 sei ein Beispiel. Insgesamt wurden im Jahr 2022 Spenden in Höhe von 30.000€ getätigt (Sach- und Gelspenden). Für 2023 ist ein Spendenvolumen von 25.000€ geplant.

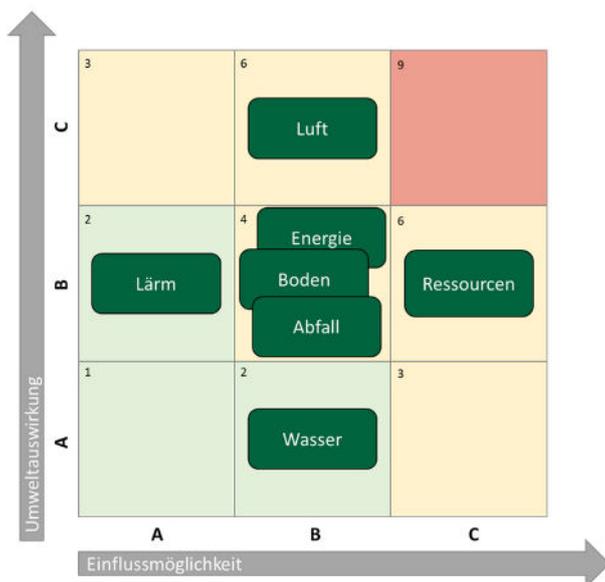
Seit 2022 unterstützen wir in enger Kooperation die Maßnahmen des Industrieparks Region Trier sowohl finanziell als auch mit anderweitiger Unterstützung seitens IT-HAUS Mitarbeitern, die in dieser Zeit von ihrer regulären Tätigkeit freigestellt werden. So wurde im Jahr 2022 die Kinderferienfreizeit unterstützt ([2022_KW42_IRT-Ferienfreizeit-2.pdf](#)). Für 2023 sind bereits weitere Aktionen und Maßnahmen geplant, sowohl für den gesamten IRT, als auch für die Kinder Ferienfreizeit im speziellen.



8. Ökologische Aspekte

Im Unternehmen werden ökologische Themen seit Firmengründung stets berücksichtigt. Dies erkennt man u.a. daran, dass der neu gebaute Firmenhauptsitz im Jahr 2009 mit dem EOR Preis des Landes Rheinland-Pfalz für Bürogebäude ausgezeichnet wurde (Energie plus Gütesiegel) IHK Trier – IT-HAUS GmbH erhält Energie-Plus-Gütesiegel (ihk-trier.de). Die Abwärme des Serverraums wird effektiv und effizient genutzt.

Seit März 2019 besteht eine gültige Zertifizierung gemäß der internationalen Norm DIN EN ISO 14001:2015. Hier ist u.a. vorgegeben, dass umweltrelevante Ziele definiert und Maßnahmen zu deren Erreichung umgesetzt werden. Die Bewertung der Umweltauswirkung unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken im Kontext der Organisation bildet die Basis, die Bewertung der Umweltauswirkungen erfolgt jährlich. Die größten Potentiale ergeben sich für IT-HAUS in der Kategorie „Luft“ und „Ressourcen“.



Im Jahre 2021 erfolgte erstmalig die Erstellung der IT-HAUS CO₂-Bilanz für 2020.

Eine der Maßnahmen, die daraufhin eingeleitet und umgesetzt wurden, ist die Umstellung auf 50% Biogas am Hauptstandort Föhren zum 01.01.2023. Eine frühere Umstellung oder auch eine Umstellung auf einen höheren Biogasanteil war aufgrund bestehender Lieferengpässen seitens des Versorgers nicht möglich. Zudem wurde entschieden, die Heizungsanlage des Neubaus durch eine effizientere Wärmepumpe zu ersetzen, die Installation ist für Q2 2023 geplant.

Die Homeofficemöglichkeiten wurden u.a. zur weiteren Reduzierung der Scope 3 Emissionen ausgeweitet (Anfahrt Mitarbeitende). Dadurch wurden im Jahr 2022 ca. 276,9t CO₂e bei der Anfahrt eingespart (Ø 1,4 Tage Homeoffice/Woche/Mitarbeiter). Dem gegenüber steht die Auswirkungen der Homeofficetätigkeit der Mitarbeiter mit 60,73 t CO₂e, welche für 2022 erstmalig errechnet wurden. Dadurch ergibt sich eine Einsparung von 216,17 t CO₂e allein aufgrund der angesparten Anfahrt durch Homeoffice für 2022.



Bereits seit Anfang 2020 erfolgt die Versorgung des Hauptstandortes in Föhren mit 100% Ökostrom.

Innerdeutsche Flüge werden seit Anfang 2020 nur in Ausnahmefällen von der Geschäftsführung genehmigt. Hier sind andere Transportmöglichkeiten wie die Bahn zu bevorzugen. Auch wenn der direkte Kontakt zu Kunden und Bewerbern sehr geschätzt wird, hat doch die Corona Pandemie demonstriert, dass Onlinekonferenzen eine ressourcenschonende und effiziente Alternative bieten.

Die Fuhrparkpolicy wurde im Jahr 2021 um Elektro- und Hybridfahrzeuge erweitert. Seit Mitte 2022 treffen die ersten Fahrzeuge ein, die Ladeinfrastruktur am Hauptstandort Föhren befindet sich aktuell im Aufbau und soll im April 2023 in Betrieb genommen werden.

Ende Q4 2022 wurde eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Hauptstandortes installiert, die mit einer Leistung von 109,35 kWp (ca. 98.415 kWh) den Strombezug am Hauptstandort reduzieren wird bzw. die Ladesäulen entsprechend mit Strom versorgen kann.

Seit Anfang 2022 besteht eine Partnerschaft mit Planet Tree. Hier wurden seitens IT-HAUS pro Kunde, der im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie an einer Veranstaltung teilgenommen oder Informationsmaterial angefordert hat, ein Baum gepflanzt. Im Jahr 2022 konnten so 72 Bäume gepflanzt werden IT-HAUS GmbH pflanzt zusammen mit Planet Tree Bäume in deutschen Lande (planet-tree.de).

<u>Scope 1 CO₂-Emissionen [kg CO₂e]</u>	2020	2022
Direkte Emissionen des Firmenfuhrparks		
Fuhrpark	339.780,61	252.713,89
Direkte Emissionen aus Einrichtungen des Unternehmens		
Wärme (eigenerzeugt)	46.560,47	54.110,99
Kältemittelleckagen	0,0	0,0
Summe Scope 1 Emissionen	386.341,08	306.824,88



Scope 2 CO₂-Emissionen [kg CO₂e]

	2020	2022
Eingekaufte Wärme, Dampf und Kühlung für den Eigenbedarf		
Wärme (eingekauft)	77.363,27	30.877,01
Eingekaufter Strom für den Eigenbedarf		
Strom (stationär)	0,0	55.639,39
Strom (Fuhrpark)	0,0	0,0
Summe Scope 2 Emissionen	77.363,27	86.516,41

Scope 3 CO₂-Emissionen [kg CO₂e]

	2020	2022
Anfahrt Mitarbeitende		
Anfahrt Mitarbeitende	569.324,49	499.151,04
Home Office	-	60732,00
Anfahrt Mitarbeitende		
Vorkette Wärme	27.633,74	14.546,40
Vorkette (Strom)	24.877,94	30.516,57
Abfälle aus dem Betrieb		
Betriebsabfall	17.721,92	4.204,36
Geschäftsreisen		
Miet- und Privatfahrzeuge	12.002,16	29.000,11
Flüge	2.168,09	8.851,01
Bahn	450,37	441,39
Eingekaufte Güter und Dienstleistungen		
Büropapier	3.158,40	2.749,26
Druckprodukte	1.095,41	198,94
Wasser	679,02	65,12
Externes Rechenzentrum	174,75	-
Summe Scope 3 Emissionen	659.286,29	650.456,19



<u>Emissionen</u>	2020	2022
Scope 1 CO ₂ -Emissionen [kg CO ₂ e]	386.341,08	306.824,88
Scope 2 CO ₂ -Emissionen [kg CO ₂ e]	77.363,27	86.516,41
Scope 3 CO ₂ -Emissionen [kg CO ₂ e]	659.286,29	650.456,19
Summe	1.122.990,6	1.043.797,47

Maßnahmen zur Ressourcenschonung und CO₂-Reduktion sind fester Bestandteil implementierter Prozesse und werden entsprechend gelebt.

Abteilung/Bereich	Thema	Prozess/Regelung
Purchasing	<ul style="list-style-type: none"> > Dropshipment (Dropshipmentquote mind. > 60%) > Bestellung in entsprechenden Gebindegrößen > Angebotsvergleich > Lieferantenbewertung und Lieferantenjahresgespräche 	<ul style="list-style-type: none"> > AA Angebotsvergleich Purchasing > PB Lieferantenbewertung > AA Bestellungen erfassen
Software Development	<ul style="list-style-type: none"> > Entwicklung neuer Software, Performance im indirekten Einfluss auf Laufzeiten (minimal) 	<ul style="list-style-type: none"> > AA Softwareprojekte
Sales	<ul style="list-style-type: none"> > Möglichkeiten im Rahmen der Angebotserstellung ausschöpfen > DaaS 	<ul style="list-style-type: none"> > PB Angebotserstellung



Abteilung/Bereich

Projekt & Servicemanagement

- > Insbesondere bei Rollouts: End of Live Management (Entsorgung Altgeräte und Verpackungsmaterial beim Kunden vor Ort oder bei uns, Leertonrücknahmeprogramme, Wiederverwertung)

Prozess/Regelung

- > K3.4 Projektmanagement

Logistics

- > Wiederverwendung Packmaterial
- > Sammellieferung
- > Verpackung der Produkte ideal (Produkt geschützt bei so wenig Verpackung wie möglich)

- > PB Waren Ein- und Ausgang

Marketing

- > Prüfung aller Marketingmaßnahmen auf Umweltrelevanz (u.a. Einsatz ressourcenschonender Werbemittel)
- > Kundeninformation Green IT (Landingpages, Veranstaltungen, usw.)

- > AA CRM Kampagnenstart und - ende

- > <https://www.it-haus.com/nachhaltigkeit/>

Partnermanagement

- > Herstellerdialog

- > AA Partner Assessment

Operations Control

- > Ideale Routenplanung

- > AA Durchführung Einsatzplanung

TOP-Management

- > Zielplanung
- > Bewertung externer Dienstleister
- > Einsatz zertifizierter Entsorgungsunternehmen

- > Systembeschreibung
- > Managementreview
- > Abfallkataster



Abteilung/Bereich

IT-HAUS

Thema

- > Ressourceneinsparung (Materialien, Energie, Dienstreisen, Anfahrt, usw.)
- > Trennung der Wertstoffe gemäß den Anforderungen (insbesondere Logistics, IT-Fieldservice und IT Configuration- & Deployment Service)

Prozess/Regelung

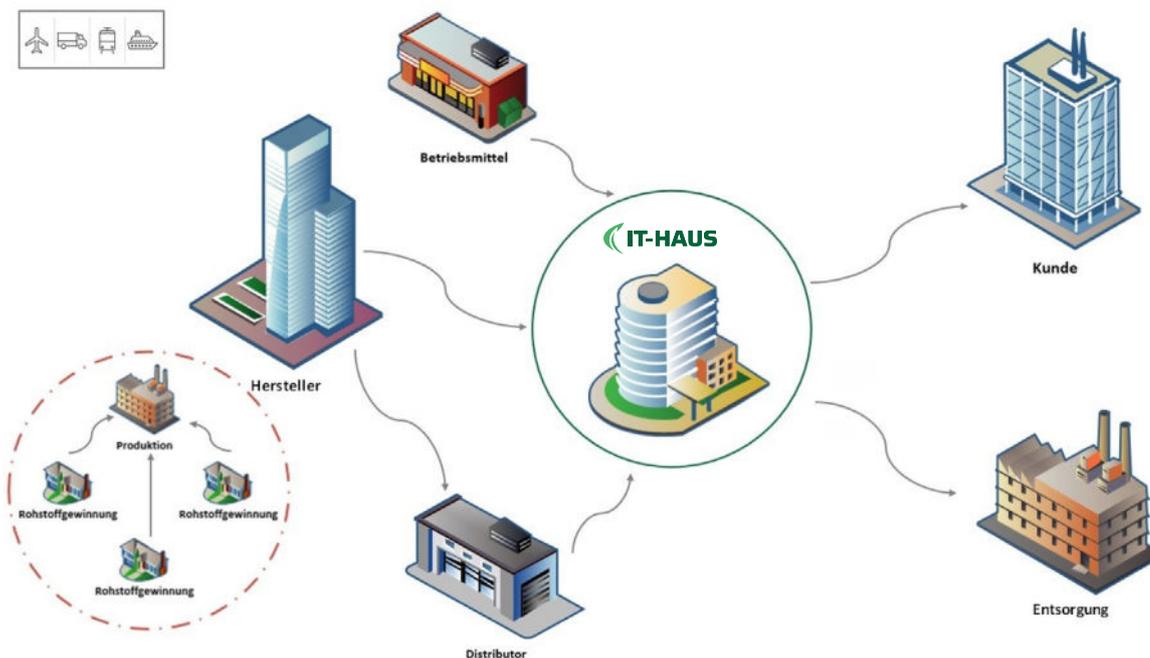
- > S5 Umweltmanagement
- > RL Richtlinie zur qualitäts- und umweltrelevanten Bewertung getroffener Maßnahmen
- > Hausordnung
- > Sicherheitsunterweisung
- > AA Antrag Reisebuchung
- > PB Homeofficevereinbarung
- > Fuhrparkpolicy

Die Summe an Maßnahmen und definierten Zielen tragen effizient und effektiv dazu bei, die ökologischen Auswirkungen der IT-HAUS GmbH aufgrund der Geschäftstätigkeit stets weiter zu minimieren.



9. Lieferkette

Unser Ziel ist eine intensive, vertrauensvolle und langfristige Zusammenarbeit, um den höchstmöglichen Nutzen für beide Seiten in der Wertschöpfungskette zu erreichen. Wir sind für unsere Hersteller und Lieferanten ein zuverlässiger Partner, der sich an klare Vereinbarungen hält und daran messen lässt. Der kontinuierliche Auf- und Ausbau von gegenseitigen und nachhaltig erfolgreichen Partnerschaften ist das Kernziel. Wir arbeiten mit den marktführenden Technologieanbietern zusammen, betrachten und bewerten aber auch im Rahmen vom Business Development neue Hersteller. Zur Intensivierung unserer Partnerschaften führen Einkauf und Partnermanagement regelmäßige Strategiegespräche mit unseren Herstellern, Lieferanten und Partnern.



Insbesondere die Hersteller legen einen besonderen Wert auf das Thema Nachhaltigkeit. Sei es mit der Entwicklung nachhaltiger Produkte im Sinne Recyclinganteil oder Energieeffizienz, aber auch hinsichtlich der Verantwortung in der weiteren Lieferkette wie Rohstoffgewinnung und Produktion. Unsere Lieferkette ist maßgeblich von den Kundenanforderungen beeinflusst.



Der Kunde trifft die Produktauswahl und IT-HAUS übernimmt die Beschaffung, entweder direkt beim Hersteller oder über eine Distribution. Kriterien wie Preise und insbesondere in den letzten Jahren das Thema Warenverfügbarkeit spielen hier für die Kaufentscheidung eine entscheidende Rolle. Das Kundeninteresse an nachhaltigen Produkten und Lösungen ist stetig steigend. Hier kann IT-HAUS mit Beratungskompetenz aktiv bei der Kaufentscheidung unterstützen. Darüber hinaus runden Angebote wie Lifecyclemanagement (u.a. fachgerechte Entsorgung oder Wiedervermarktung), Lagerbevorratung sowie Direkt- oder Sammellieferungen das Angebot ab.

Zunächst wurde im Jahr 2022 anhand der Einkaufszahlen überprüft, welche der TOP 10 Hersteller und TOP 5 Distributionen sich öffentlich mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandersetzen. Die Ergebnisse sind in nachfolgender Tabelle dargestellt und belegen, dass hier in der Wertschöpfungskette ein Fokus auf die Thematik gelegt wird.

	Einheit	2021	2022
Anteil TOP 10 Partner mit Nachhaltigkeitsstrategie (online verfügbar)	%	100	90
Anteil TOP 5 Distributionen mit Nachhaltigkeitsstrategie (online verfügbar)	%	80	100

	Einheit	2022
Anzahl Lieferanten 80% Einkaufsvolumen	Stück	23
davon Hersteller	Stück	5
davon Distributionen	Stück	18
Anteil Lieferanten (80% Einkaufsvolumen) mit Nachhaltigkeitsstrategie (online verfügbar)	%	52
Hersteller	%	80
Distributionen	%	44



Im Sinne von Nachhaltigkeit in der Lieferkette, auch unter Berücksichtigung des neuen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, von dem einige unsere Kunden direkt betroffen sind, sowie unter Berücksichtigung der Risikopotentiale hinsichtlich sozialer und ökologischer Aspekte bei der Herstellung von Elektronikprodukten, wird dieses Thema im Jahr 2023 ff. weiter fokussiert und ausgebaut. Bereits 2021 wurde der Dialog zum Thema Nachhaltigkeit in den jährlichen Lieferantengesprächen gesucht und ist Bestandteil der Partnervereinbarung. Ein entsprechender Lieferantenkodex, welcher die Lieferanten zur Einhaltung entsprechender ökonomischer, sozialer und ökologischer Aspekte verpflichtet, befindet sich zurzeit in Erstellung, die zugehörige Prozessdefinition mit konkreten Kriterien in der Validierung. IT-HAUS wird im Jahr 2023 Lieferanten, Herstellern und Partnern, mit denen 80% des Umsatzes realisiert werden, den Unternehmenskodex präsentieren. Zielstellung ist, die Einhaltung des Kodex durch die beidseitige Signatur anzustreben.



10. Sonstiges

10.1. HP Amplify Impact Partnerprogramm

Der Hersteller HP bezieht im Zuge seiner Nachhaltigkeitsstrategie auch die Partner mit ein. Es wurde ein Programm entwickelt und implementiert, bei dem sich die Partner für verschiedenen Leistungen in unterschiedliche Stadien klassifizieren lassen. Umgesetzte Maßnahmen waren hier u.a. das Ausfüllen einer Selbstauskunft (inkl. Bewertung und Optimierungsmöglichkeiten seitens HP) und die Durchführung verschiedener Schulungsmaßnahmen. IT-HAUS konnte im Jahr 2022 den „Catalyst 3star“ Status erreichen ([IT-HAUS-HP-Amplify-Impact-Catalyst-3star-Certificate.pdf](#)). Diesen Status gilt es im Jahr 2023 zu erhalten bzw. ggf. zu optimieren. Die Ergebnisse sind in nachfolgender Tabelle dargestellt und belegen, dass hier in der Wertschöpfungskette ein Fokus auf die Thematik gelegt wird.

10.2. EcoVadis Rating

Anfang 2020 wurde die Nachhaltigkeitsleistung der IT-HAUS GmbH erstmalig über EcoVadis bewertet. Hier konnte mit 56 Punkten und einer Silber Medaille ein gutes Ergebnis erzielt werden, welches mit der Bewertung 2022 hinsichtlich der Punkte noch gesteigert wurde. Ziel ist es nun, anhand der Expertenbewertung und vorgeschlagenen Verbesserungsbereichen die Nachhaltigkeitsleistung stetig zu optimieren und mit der jährlich durchgeführten externen Bewertung bestätigen zu lassen.

Jahr	Punkte	Status
2020	56	Silber Medaille
2022	59	Silber Medaille



([IT-HAUS Ecovadis Zertifikat](#))



11. Unsere Nachhaltigkeitsziele 2023

Neben Maßnahmen zum weiteren Auf- und Ausbau des Nachhaltigkeitsmanagements und weiteren Optimierungen der Nachhaltigkeitsleistung wurden konkrete, quantitative Ziele definiert, die es im Jahr 2023 zu erreichen gilt und an dessen Ergebnis der Erfolg bewertet wird.



Reduzierung absoluter Gasverbrauch Föhren um 20%

Mit Installation der neuen Wärmepumpe am Hauptstandort Föhren in Q2 2023 wird sich der Gasverbrauch mindestens um 20% reduzieren.



Reduzierung relativer Papierverbrauch um 10%

Verschiedene Maßnahmen sind hier geplant, u.a. die Erweiterung der Secure Print Lösung auf weitere Mitarbeiter (Vermeidung, dass Unterlagen versehentlich gedruckt werden), die aktive Kundenansprache zur Umstellung auf digitalen Rechnungsversand, sowie zentrale Anpassung der Druckrichtlinien (Duplexdruck für ausgewählte Drucker/Druckvorgänge).



Reduzierung relativer Verbrauch an Diesel um 10%

Durch den konsequenten Ausbau der E-Mobilität im Fuhrpark werden die relativen Dieserverbräuche um mindestens 10% reduziert werden.



EcoVadis Rating: mindestens gleiche Punktzahl wie 2022

Die Teilnahme an der unabhängigen Bewertung der Nachhaltigkeitsleistung ist für Q3 2023 geplant.



Einhaltung Dropshipmentquote > 60%

Die Dropshipmentquote (Direktlieferung) wird standardmäßig seitens Purchasing fokussiert und kontrolliert und spart somit effektiv direkt CO₂-Emissionen durch Fracht/Transport und ggf. zusätzlicher Verpackung.



IT-HAUS wird im Jahr 2023 Lieferanten, Herstellern und Partnern, mit denen 80% des Umsatzes realisiert werden, den Unternehmenskodex präsentieren. Zielstellung ist, die Einhaltung des Kodex durch die beidseitige Signatur anzustreben.

Der Verhaltenskodex für Geschäftspartner mit zugehöriger Prozessbeschreibung wird erstellt und den Lieferanten/Herstellern und Partnern zur Unterzeichnung zur Verfügung gestellt. Der Kodex stützt sich auf nationale und internationale Gesetze, Normen und Leitlinien zu sozialer, ökologischer und ethischer Verantwortung.



**Erstellung Nachhaltigkeitsvision:
Wo sehen wir als IT-HAUS unseren Auftrag?**

Die Wesentlichkeitsanalyse wird ausgeweitet und mehr interne wie externe Stakeholder mit einbezogen. Diese Bewertung dient als Basis für die Erstellung der Vision/der Ausrichtung des Nachhaltigkeitsmanagements für die nächsten Jahre.



Fluktuationsquote < 10%

Eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit und somit Mitarbeiterbindung stehen im Fokus. Jährliche, anonyme Umfragen werden durchgeführt, abgeleitete Maßnahmen zur Verbesserung fließen in die Konzepte des Human Resource Managements zur Umsetzung ein.



12. Impressum und Kontakt

Herausgeber

IT-HAUS GmbH

Europa-Allee 26/28

D-54343 Föhren

18.07.2023

Ansprechpersonen



Jo-Ann Oswald
Team Leader
Partner Management & Marketing

joswald@it-haus.com



Sarah Müller
Quality, Environmental
& Sustainability Manager

smueller@it-haus.com

